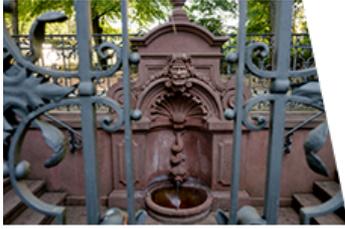


Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 25. Oktober 2024

THEMA DER WOCHE

Am Sonntag werden die Uhren auf Winterzeit umgestellt



Eine Stunde länger schlafen heißt es am kommenden Wochenende. Der Grund: In der Nacht von Samstag auf Sonntag, 27. Oktober 2024, werden um 03:00 Uhr nachts die Uhren um eine Stunde zurückgestellt. Somit gilt dann offiziell wieder die Winterzeit. Im Alltag bedeutet das: Morgens ist es früher hell, dafür aber abends auch früher dunkel. Die Winterzeit endet übrigens am 30. März 2025 mit der Umstellung auf die Sommerzeit.

BAUARBEITEN & VERKEHR

Erschließung Baugebiet „Burgberg“: Erneuerung der Trink- und Abwassersysteme

Am Montag, 04. November 2024, beginnen die Arbeiten zur Erneuerung der Trink- und Abwassersysteme in Teilbereichen der Park- und Waldstraße. Diese Vorarbeiten, die im Zuge der Erschließung des Baugebiets „Burgberg“ stattfinden, werden bis voraussichtlich April 2025 andauern. Ausgebaut wird auf einer Länge von rund 180 Metern zwischen dem Alten Kurpark und dem Grundstück Waldstraße 8.

Abwassersystem, Wasserversorgungs- und Entwässerungsleitungen werden erneuert

Die Arbeiten beinhalten die Erneuerung des Abwassersystems sowie der Wasserversorgungs- und Entwässerungsleitungen von insgesamt sieben Straßeneinläufen. Nach der Verlegung der neuen Leitungen werden die Gräben im Fahrbahnbereich wieder mit einer Asphaltsschicht verschlossen. Die Kosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf rund 700.000 Euro.

Einschränkungen für Bürgerinnen und Bürger

Die Arbeiten werden unter Vollsperrung der betroffenen Straßen durchgeführt, allerdings ist die fußläufige Erreichbarkeit der Grundstücke jederzeit gewährleistet. Die Umleitungsstrecken für den Verkehr werden rechtzeitig ausgeschildert. Die Zufahrt zur Diakonie, dem städtischen Bürgerbüro und dem Ärztehaus (Kronberger Straße 1 bis 3) ist innerhalb des ersten Bauabschnitts in der Zeit vom 04. bis 23. November 2024 nicht möglich, allerdings ist dieser Bereich jederzeit zu Fuß erreichbar. Nach dem 23. November 2024 können die Fahrzeuge wieder von der Parkstraße einfahren.

Verkehrsbehinderungen wegen St. Martinsumzug am Samstag, 09. November 2024



Am Samstag, 09. November 2024, findet um 17:00 Uhr der ökumenische St. Martinsumzug mit dem Ziel Konzertmuschel im Alten Kurpark statt. Ab 16:30 Uhr starten die Laternenumzüge vor der Katholischen Kirche in der Salinenstraße und der Evangelischen Kirche „Zum Quellenpark“ in Richtung Alter Kurpark. Daher kommt es an einigen Stellen in der Innenstadt temporär zu Verkehrsbehinderungen. Dies betrifft unter anderem die Brunnenstraße, die Clausstraße und die Königsteiner Straße sowie die Kronberger Straße auf Höhe des Fußgängerüberwegs „Am Bahnhof“.

Die Sperrungen werden umgehend aufgehoben, sowie der letzte Teilnehmer den Streckenabschnitt passiert hat. Die betroffenen Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

AUS DER VERWALTUNG

Theaterfahrt nach Idstein ist ausgebucht

Die Theaterfahrt am 05. November 2024 nach Idstein, zu der die Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren der Stadt Bad Soden am Taunus eingeladen haben, ist ausgebucht. Anmeldungen können leider nicht mehr entgegengenommen werden.

Hochbehälter „Auf den Gickels“: Das Herzstück der Bad Sodener Wasserversorgung



Auf einer vorbereiteten Skizze erläuterte Wassermeister Philipp Arnoldt die Wasserversorgung der Stadt. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus

Beim Rundgang durch die Felder zwischen Altenhain und Neuenhain hat es jeder Spaziergänger schon gesehen: Das alte Eingangsportal zum Hochbehälter „Auf den Gickels“ aus dem Jahr 1913. Im Rahmen einer Besichtigung informierten sich die

Mitglieder der Betriebskommission Stadtwerke über das so wichtige Herzstück der Bad Sodener Wasserversorgung.

Schon in den 1960er Jahren musste der Hochbehälter, der die Hochzone von Bad Soden am Taunus, Altenhain und Neuenhain mit Wasser versorgt, aufgrund des steigenden Wasserverbrauchs erweitert werden. 1981 kamen zwei weitere Wasserkammern hinzu, die derzeit 3.350 Kubikmeter Wasser sowie eine so genannte Brandreserve für Löscharbeiten von 420 Kubikmeter bereithalten. Der Hochbehälter „Auf den Gickels“ ist das Herzstück der Bad Sodener Wasserversorgung, da er für einen Großteil der Einwohner direkt oder indirekt die Versorgung mit dem kühlen Nass sicherstellt.

Wasserverbrauch sichern

„Um den in den letzten Jahrzehnten gestiegenen Wasserverbrauch zu sichern, denken wir derzeit über eine weitere Vergrößerung des Hochbehälters nach“, so Wassermeister Philipp Arnoldt. Rund 1.000 bis 1.300 Kubikmeter Wasser zusätzlich soll die Erweiterung bringen und damit vor allem in Spitzenzeiten die Wasserversorgung in den Stadtteilen Altenhain und Neuenhain und einem Teil der Kernstadt sichern.

Regelmäßige Kontrollen

Jeden Tag wird der Hochbehälter mit seinen Pumpen von den Mitarbeitern der Stadtwerke Bad Soden am Taunus kontrolliert. Einmal im Jahr wird jedes Wasserbecken gründlich gereinigt und erst nach der Freigabe durch das Institut Fresenius wieder freigegeben. Turnusgemäß werden die Wasserkammern sowie das Bad Sodener Rohrnetz vierteljährlich beprobt wobei die Anzahl an Probenahmen durch Reinigungsarbeiten und Sonderkontrollen deutlich höher ausfällt.

Fairtrade in Bad Soden am Taunus: Von der nachhaltigen Geldanlage bis zur fairen Kleidung



Jörg Schulz (links) gibt den Sprecherposten des Steuerkreises an Jutta Hirte weiter. Bürgermeister Dr. Frank Blasch (Mitte) dankte beiden für das ehrenamtliche Engagement. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus

Bad Soden am Taunus ist seit dem Jahr 2016 offiziell Fairtrade-Stadt. Mit mehreren Aktionen im Jahresverlauf sensibilisiert der städtische Fairtrade-Steuerkreis seitdem Verbraucher, sich für qualitativ hochwertige und fair gehandelte Produkte zu entscheiden und dadurch Kleinbauernfamilien faire Preise und langfristige Handelsbeziehungen zu sichern. So werden beispielsweise auch in diesem Jahr faire Produkte an einem Stand auf dem Messer-Weihnachtsmarkt am Mittwoch und Donnerstag, 27. und 28. November 2024, angeboten.

Bei einem Treffen der Bad Sodener Fairtrade-Steuerungsgruppe wurden jetzt im Rathaus weitere Aktionen diskutiert und geplant, die im kommenden Jahr vorgesehen sind. Ein Thema wird dann sein, sich mit „Fairen Geldanlagen“ zu beschäftigen, die nachhaltig und ökologisch sinnvoll sind. Das sind auch die Kriterien bei der Beschäftigung mit fair produzierter Kleidung. In Zusammenarbeit mit dem Hofheimer Weltladen „Fair Fashion“ ist daher für das Jahr 2025 eine Modenschau in Bad Soden am Taunus angedacht, auf der Kleidung präsentiert wird, die unter fairen Bedingungen hergestellt wurde.

Jörg Schulz, Gründungsmitglied der Bad Sodener Steuerungsgruppe, warb mit einer Präsentation dafür, bei der kommunalen Beschaffung auf nachhaltige Kriterien zu setzen, die soziale, innovative, umweltbezogene und qualitative Aspekte berücksichtigt.

Als Sprecher hat Jörg Schulz bislang die Steuerungsgruppe vertreten. Bürgermeister Dr. Frank Blasch dankte ihm für sein jahrelanges Engagement und freute sich, dass künftig Jutta Hirte diese Aufgabe fortführen wird. Wer sich ebenfalls für das Thema fairer Handel und faire Produkte interessiert, ist bei einem der nächsten Steuerkreistreffen, auf die im städtischen Newsletter und auf der Homepage rechtzeitig hingewiesen wird, herzlich willkommen.

STADTLEBEN

Französischer Gesprächskreis bietet erstmals Filmnachmittag an



Der beliebte französische Literaturkreis, der regelmäßig in der Bad Sodener Stadtbücherei stattfindet, erweitert ab sofort sein Angebot. Am Donnerstag, 14. November 2024, 16:00 Uhr, findet in diesem Rahmen erstmals ein französischer Filmnachmittag mit anschließender Diskussion statt. Moderiert wird die Diskussion von dem französischen Muttersprachler Richard Radtka.

Da die Teilnahme am Filmnachmittag auf zehn Personen beschränkt ist, wird um Anmeldung unter der Telefonnummer + 49 6196 208-255 gebeten. Die Voraussetzung, um an der Diskussion teilnehmen zu können, sind französische Schulkenntnisse.

Mendelssohn Tage der Musik: Bachs h-Moll-Messe ein Meilenstein der Musikgeschichte



Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf ihren Auftritt am Samstag, 02. November 2024. Foto:
©Vocalconsort Frankfurt.

Wie klingt es, wenn ein überzeugter Lutheraner wie Johann Sebastian Bach eine katholische Messe komponiert? Die Antwort auf die Frage lautet: Großartig! Davon können sich Freunde der Barockmusik am Samstag, 02. November 2024, um 18:00 Uhr in der Kirche Sankt Katharina überzeugen.

Mit dem Werk hoffte Johann Sebastian Bach (1685-1750) auf eine Anstellung am Hof des sächsischen Königs August III. – vergebens. Die h-Moll-Messe des großen Komponisten ist aber ein Meilenstein der Musikgeschichte geworden, sein letztes großes Vokalwerk und zugleich musikalisches Vermächtnis. Auf eindrucksvolle Weise wird darin der Text kunstvoll und höchst anspruchsvoll, zugleich emotional sowie theologisch durchdrungen musikalisch umgesetzt.

10 Jahre Vocalconsort

Tobias Landsiedel (auf dem Foto ganz links), langjähriger Chorführer der Jungen Kantorei Bad Soden, wird das Vocalconsort Frankfurt leiten. Es möchte zu dessen zehnjährigen Bestehen ein Zeichen für Frieden setzen. Durch das Einbetten ausgewählter Texte zwischen einzelnen Sätzen soll das Augenmerk auf verschiedene Arten und Dimensionen von Frieden gelenkt werden. Die barocke Musik der h-Moll-Messe spielt La Brigata, das Ensemble für Alte Musik.

Die Aufführung im Rahmen der Mendelssohn Tage der Musik ist eine Kooperation der Stadt Bad Soden am Taunus, der Bad Sodener Musikstiftung Jürgen Frei und den Freunden der Kirchenmusik St. Katharina. Eintrittskarten zu 20 Euro – für Schüler und Studenten 10 Euro – gibt es online unter www.musikstiftung.de, im Genusskontor, Platz-Rueil-Malmaison 2, und an der Tageskasse.

Mendelssohn-Spaziergang

Kostenfrei ist am Nachmittag des gleichen Tags, Samstag, 02. November 2024, um 15:00 Uhr die Teilnahme an einem einstündigen Mendelssohn-Spaziergang. Richard Sippl erläutert dabei im historischen Kostüm das damalige Kurleben und berichtet launig über die Sommeraufenthalte der Familie Mendelssohn Bartholdy. Anmeldung telefonisch unter +49 6196 208-411. Das gesamte Programm der Mendelssohn Tage der Musik steht [HIER](#) auf der städtischen Homepage.

Autorin Ulrike Draesner liest aus ihrem Roman „zu lieben“

Auf Einladung der Bad Sodener Stadtbücherei und in Kooperation mit der Bücherstube Gundi Gaab liest Autorin Ulrike Draesner am Freitag, 22. November 2024, 19:00 Uhr, aus ihrem neuen Roman „zu lieben“. Ort der Lesung ist das Kulturzentrum Badehaus im Alten Kurpark.

Autorin erzählt ihre persönliche Geschichte

Was bedeutet es, einen Menschen – fast zufällig ausgewählt – lieben zu lernen? Ulrike Draesner erzählt in dem Roman „zu lieben“ ihre sehr persönliche Geschichte und berichtet über die Reise nach Sri Lanka, wo sie und ihr Mann ihr Adoptivkind Mary abholen. Vor Ort erfährt sie über die erst zwölfjährige Mutter des Kindes, die ihr Kind weggeben muss, um nicht von der Gemeinschaft ausgestoßen zu werden.

Im Verlauf des Romans können die Leser an der wachsenden Zuneigung der Autorin zu ihrem Kind teilhaben. Gleichzeitig geht mit der steigenden Liebe zwischen Mutter und Kind die Zuneigung zwischen den Ehepartnern verloren.

Der Eintritt kostet 15 Euro. Die Lesung ist auf 30 Personen beschränkt. Plätze können direkt in der Bad Sodener Stadtbücherei reserviert werden. Zur Lesung gestaltet die Bücherstube Gundi Gaab einen Büchertisch.

Geänderte Öffnungszeiten der Postfiliale in Neuenhain

Die Öffnungszeiten der Postfiliale im Bürgerhaus Neuenhain sind vorübergehend geändert. Bis zum 01. November 2024 gelten folgende Zeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Bad Sodener Unternehmen im Finale des Hessischen Gründerpreises

Das Bad Sodener Unternehmen Cleenr steht in der Kategorie „Gesellschaftliche Wirkung“ im Finale des Hessischen Gründerpreises. Noch bis zum 31. Oktober 2024 kann man online abstimmen. Alle Infos finden sich [HIER](#).

FEUERWEHR-NEWS

Öffentlich-rechtlich oder privatrechtlich - was ist der Unterschied?



In der Rubrik Feuerwehr wird heute erklärt, wie die drei Freiwilligen Feuerwehren in den Stadtteilen Neuenhain, Altenhain und in der Kernstadt aufgebaut sind. Für Außenstehende ist oft nicht erkennbar, dass sich „die Feuerwehr“ eigentlich aus mehreren öffentlich-rechtlichen Abteilungen sowie dem Feuerwehrverein zusammensetzt. Während der öffentlich-rechtliche Teil dem Bürgermeister als obersten Dienstherren unterstellt ist, sind die Feuerwehrvereine privatrechtlich organisiert. Und das ist nicht der einzige Unterschied!

Eine Feuerwehr, vier Abteilungen

Jede der drei Bad Sodener Stadtteilfeuerwehren ist auf der öffentlich-rechtlichen Seite in vier Abteilungen unterteilt:

- die **Einsatzabteilung**,
- die **Jugendfeuerwehr**,
- die **Minifeuerwehr**
- und die **Alters- und Ehrenabteilung**.

Da der Brandschutz und die Allgemeine Hilfe (zum Beispiel bei Hochwasser oder bei Unfällen) Aufgabe der Kommune sind, gibt es in der Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus eine eigene Abteilung, die sich um die Belange der öffentlich-rechtlichen Seite kümmert: das Sachgebiet Feuerwehr. Zu dessen Aufgaben gehört neben vielen anderen Dingen das Sicherstellen der Einsatzfähigkeit von Personal, Fahrzeugen und Material, etwa durch eine geeignete persönliche Schutzausrüstung für die freiwilligen Feuerwehrleute oder die Neubeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen oder -geräten.

Retten – Löschen – Bergen – Schützen

In den drei Einsatzabteilungen der Stadt Bad Soden am Taunus sind derzeit knapp 140 Feuerwehrleute ehrenamtlich aktiv. Ihre Aufgaben sind im Feuerwehr-Motto „Retten – Löschen – Bergen – Schützen“ zusammengefasst. Voraussetzung für die Aufnahme in der Einsatzabteilung ist neben dem Alter auch die körperliche, geistige und persönliche Eignung. Außerdem sollten die Feuerwehrangehörigen in Bad Soden am Taunus leben oder arbeiten, um eine regelmäßige Teilnahme an Übungen und Einsätzen gewährleisten zu können.

In der Jugend- und Minifeuerwehr werden die Einsatzkräfte der Zukunft ausgebildet – zunächst spielerisch in der Minifeuerwehr für die Altersgruppe 6 bis 9 Jahre und dann mit wachsendem Anspruch in der Jugendfeuerwehr für die Altersgruppe 10 bis 17 Jahre. Im Bad Sodener Stadtgebiet gibt es aktuell knapp 60 Minilöscher und mehr als 50 Jugendfeuerwehrmitglieder.

In die Alters- und Ehrenabteilung werden Ehrenmitglieder sowie verdiente Feuerwehrleute, die beispielsweise aus Altersgründen aus dem aktiven Dienst ausscheiden, aufgenommen. In der Regel wechseln freiwillige Feuerwehrleute ab 60 Jahren in die Alters- und Ehrenabteilung und engagieren sich so weiter für ihre Feuerwehr. Aktuell zählt diese Abteilung stadtweit 65 Mitglieder.

Der Verein als wichtige Stütze

Aufgabe der Feuerwehrvereine ist es, die öffentlich-rechtliche Seite – also die Kommune – zu unterstützen. Dies geschieht unter anderem durch das Sammeln von Spenden, um beispielsweise den städtischen Haushalt über Zuschüsse zu Spezialgeräten oder Sonderausrüstung zu entlasten. Im Rahmen der Kameradschaftspflege organisieren die Vereine zudem gemeinsame Ausflüge oder Weihnachtsfeiern, um den Zusammenhalt in den Mannschaften zu stärken.

Auch die Öffentlichkeitsarbeit gehört in Bad Soden am Taunus zu den Aufgaben der Feuerwehrvereine. Sie betreiben die Webseiten und Social-Media-Kanäle der drei Feuerwehren, organisieren Feste und lassen Flyer und andere Werbemittel produzieren.

Weitere Informationen über unsere drei Stadtteilfeuerwehren finden Sie auf den jeweiligen Webseiten: www.feuerwehr-bs.de, www.feuerwehr-neuenhain.de und www.feuerwehr-altenhain.de.

TERMINE

Konzert des Masithi-Chors

Der Masithi-Chor Neuenhain lädt wie jedes Jahr zu einem Mitsingabend mit einem bunten Repertoire aus bekannten Gospels und neuen Liedern in die Evangelische Kirche Neuenhain ein. Der Eintritt ist frei. Ein weiteres Konzert findet am 27. Oktober 2024 in der Limesgemeinde in Schwalbach am Taunus. statt.

Datum: Freitag, 25. Oktober 2024

Uhrzeit: ab 19:30 Uhr

Ort: Evangelische Kirche Neuenhain, Drei-Linden-Straße 5

Altenhainer Theater

Bahn-Chaos in Altenhain? Aufgrund diverser Störungen bleibt ein Zug am Bahnhof Altenhain liegen. Die Fahrgäste, teilweise auf dem Weg zu wichtigen Geschäftsterminen, setzen alle Hebel in Bewegung, um pünktlich zu eben diesen zu gelangen. Jedoch „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“. So heißt das Theaterstück von Winnie Abel, welches das Publikum auf eine humorvolle Reise im ICE und eben zum Bahnhof Altenhain mitnimmt. Zu sehen ist der Altenhainer Theaterverein auf der Bühne im „Grünen Baum“.

Karten zum Preis von 12 Euro sind nach Verfügbarkeit an der Abendkasse an den Aufführungstagen erhältlich. Weitere Informationen stehen unter www.theater-altenhain.de

Datum: 25./26./27. Oktober 2024 und 01./02./03. November 2024

Uhrzeit: 20:00 Uhr, an den Sonntagen um 17:00 Uhr

Ort: Gaststätte Zum Grünen Baum, Langstraße 54

Mendelssohn Tage der Musik: Stadtführung mit Richard Sippl



Der Komponist Felix Mendelssohn Bartholdy verlebte im kleinen Kurort Soden die Sommer 1844 und 1845. Er weilte hier nicht nur zur Kur, er verbrachte in Soden regelrechte „Arbeitsurlaube“ und komponierte. Mendelssohn war auch ein begabter Zeichner. Während seiner Aufenthalte in Soden skizzierte er Motive aus dem Kurort und seiner Umgebung. Stadtführer Richard Sippl wandelt auf den Spuren des berühmten Kurgasts, vorbei an seinem damaligen Aufenthaltsort, der Villa Nassovia, von Quelle zu Quelle, und stellt einige seiner Zeichnungen vor. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich. Treffpunkt ist vor dem Kulturzentrum Badehaus im Alten Kurpark.

Datum: Samstag, 26. Oktober 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Treffpunkt: Kulturzentrum Badehaus, Alter Kurpark

Mendelssohn Tage der Musik: Konzert im Augustinum

Unter dem viel versprechenden Titel „Verlorenes Paradies“ bringen die Bad Sodener Mendelssohn Tage hochklassige Musik rund um das Thema Wiener Klassik in den Theatersaal der Seniorenresidenz Augustinum. Auf dem Programm in der Seniorenresidenz Augustinum stehen Werke von Niels Wilhelm Gade, Anton Fils und die 7. Symphonie von Ludwig van Beethoven. Eintrittskarten zu 20 Euro – für Schüler und Studenten 10 Euro – gibt es online unter www.musikstiftung.de, im Genusskontor, Platz-Rueil-Malmaison 2, und an der Tageskasse. Das gesamte Programm der Mendelssohn Tage der Musik steht [HIER](#) auf der städtischen Homepage.

Datum: Sonntag, 27. Oktober 2024

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Ausstellung im KunstKabinett

Die Gruppe #diensttagabends# zeigt unter der Leitung von Romana Menze-Kuhn Werke nach der Thematik „Im Dialog mit ...“. Inspiriert von Besuchen im Frankfurter Städel-Museum entstanden Bilder, die durch Intuition, Wahrnehmung und Spontanität zur Auswahl einiger Werke und Skulpturen führte, die dann im Atelier zu einer Bildkomposition vereint wurden.

Datum: bis 27. Oktober 2024

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus

Honigverkauf bei den Imkern

Die Imker laden wieder zum Verkauf von Honig und Honigprodukten auf ihr Vereinsgelände ein.

Datum: Sonntag, 27. Oktober 2024

Uhrzeit: ab 10:00 Uhr

Ort: Vereinsgrundstück des Imkervereins, Kremserweg

Ausstellung „Wege des Zufalls“

Die Ausstellung „Wege des Zufalls“ zeigt Öl- und Aquarelltechniken des Künstlers Yuriy Ivashkevich, der in Weißrussland aufgewachsen ist. Im Jahr 1996 absolvierte er die Belarussische Kunstakademie als Diplom-Kunstmaler und war hier später fünf Jahre als Dozent tätig. Seit 2004 lebt Yuriy Ivashkevich als freischaffender Künstler mit eigenem Atelier in Kelkheim.

Datum: bis Sonntag, 27. Oktober 2024

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

„My Stolen Planet“: Dokumentarfilm des Monats im Kino CasaBlanca

Der berührende iranische Dokumentarfilm „My Stolen Planet“ zeigt mit privaten Archivaufnahmen den schmerzhaften Kontrast, den Iranerinnen und Iraner in ihrem Alltag zwischen Privatleben und der von den religiösen Führern geforderten Öffentlichkeit erleben. Im Anschluss an den Film beantwortet die Regisseurin online hinzugeschaltete Fragen. Der Eintritt kostet elf Euro.

Datum: Montag, 28. Oktober 2024

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

Vortrag: 300 Jahre Revolution der Denkart

Anlässlich des 300. Geburtstags von Immanuel Kant befasst sich der Vortrag mit der Frage, was von Immanuel Kant heute noch bleibt. Kant betrachtet seine Philosophie als eine Revolution im Denken. Der Vortrag von Dozentin Helke Panknin-Schappert soll die revolutionäre Bedeutung Kants in allen drei Bereichen des theoretischen, praktischen und fühlenden Erkennens beleuchten und fragen, inwiefern dieses komplett neue Denken unsere eigene Perspektive auf unser Leben verändert. Der Eintritt kostet sieben Euro.

Datum: Mittwoch, 30. Oktober 2024

Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Spielenachmittag in der Bad Sodener Stadtbücherei



Die Stadtbücherei bietet seit einigen Wochen Spielenachmittage mit „Wizard“, „Top 10“ oder der „Mensch ärgere dich nicht“-Abwandlung „Dog – den Letzten beißen die Hunde“ am. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Selbst mitgebrachte Spiele sind auch herzlich willkommen!

Datum: Freitag, 01. November 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: VHS-Raum im Kulturzentrum Badehaus

Vernissage der Ausstellung „Passanten des Lebens“

Bürgermeister Dr. Frank Blasch eröffnet die Ausstellung „Passanten des Lebens“ im Rahmen einer Vernissage. Einführende Worte zur Kunst des Bad Sodener Künstlers Stephan Hauk spricht Dr. Thomas Wiercinski. Zu sehen ist die Ausstellung während der Öffnungszeiten Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Datum: Freitag, 01. November 2024

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

Wissenswertes über unsere Stadt: Kostenfreie Stadtführung



Kostenfreie Stadtführungen werden an jedem ersten Samstag im Monat angeboten. Im Mittelpunkt stehen die Historie der Stadt, Salz- und Kurgeschichte, Quellen, Parkanlagen und das Hundertwasserhaus. Stadtführer sind im Wechsel Richard Sippl, Toni Ohlenschläger, David Wiczorek, Helmut von der Lahr und Gerhard Kraft.

Datum: Samstag, 02. November 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen vor dem H+ Hotel, Königsteiner Straße 88

TRAUERANZEIGEN

Die Stadt Bad Soden am Taunus nimmt Abschied von

Karl Weidmann

* 22. Januar 1930

† 6. Oktober 2024

Karl Weidmann gehörte von 1972 bis 1976 zunächst der Gemeindevertretung Neuenhains und von 1977 bis 1989 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus an und war unter anderem mehrere Jahre Mitglied im Bauausschuss sowie in der Baukommission. Von 1977 bis 1989 engagierte er sich zudem im Ortsbeirat Neuenhain, viele Jahre davon als Ortsvorsteher.

Für seine Verdienste um die Allgemeinheit erhielt er 1980 den Ehrenbrief des Landes Hessen und 1985 die Ehrenspange der Stadt Bad Soden am Taunus.

Wir trauern um einen engagierten Bürger, der sich mit Leidenschaft für seine Stadt und im Besonderen für seinen Heimatstadtteil Neuenhain eingesetzt hat.

Bad Soden am Taunus, Oktober 2024

Helmut Witt
Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Frank Blasch
Bürgermeister

AB INS WOCHENENDE



Newsletter-Leserin Svetlana Moissejeva aus Bad Soden am Taunus lässt uns an diesem wunderschönen Bildmotiv des Hundertwasserhauses teilhaben. Die Farben des goldenen Herbstes im Vordergrund und das bunte Hundertwasserhaus im Hintergrund stimmen perfekt auf das bevorstehende Wochenende ein.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus
Deutschland

+ 49 6196 208 0
newsletter@stadt-bad-soden.de
www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) kostenlos abbestellen.

